

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG	1
ABLEHNUNG UND WIEDERGEWINNUNG DES THEATRALISCHEN DURCH DAS CHRISTENTUM IN SPÄTANTIKE UND FRÜHMITTELALTER	10
a) Entstehung des mittelalterlichen Theaters als Problem der Forschung	10
b) Die Haltung der lateinischen Kirchenväter zu Schau-Spielen und Schau-Stellungen	12
c) Ansatzpunkte für semitheatralische Spielformen	15
1. Beitrag der Fahrenden	15
2. Depositio und Elevatio	16
3. Kinderbischofs- und Eselsfeste der Schola Cantorum	18
d) Klösterliches Offitium und theatralische Aktion in der Kathedrale	19
1. Theatralisierung der Visitatio: Ergebnis eines Reformaktes	19
2. Der Weg zum Osterspiel: Einbeziehung des Publikums	21
GEWINN DER REALITÄT DURCH LÖSUNG VOM KULT: DIE LEISTUNG DES HOCHMITTELALTERS	
A. <i>Schritt durch das Kirchenportal in die Stadt</i>	24
a) Sicht der Forschung	24
b) Kulturgeschichtliche Situation	26
c) Weltgeschichte für den bürgerlichen Erfahrungshorizont: Das altfranzösische Adamsspiel	35
1. Der Stoff und seine dramaturgische Gestaltung	35
2. Der Stoff als Thema der bildenden Kunst	39

— 3. Szenische Entwicklung	41
Spielplatz	
Kostüme	
Deklamation und Sprechgestik	
Realistische Schilderung psychischer Zustände und verschiedener Verhaltensweisen	
4. Der Dichter und seine Intentionen	51
Historischer Exkurs	
Einbeziehung des Publikums	
5. Ergebnisse I: Kontrast als Kompositionsprinzip	75
Darstellungsrealität als Überzeugungsinstrument: Dialog mit dem Publikum	
Improvisationsfreiraum für komische Figuren. Wechsel von Spannung und Entspannung	
6. Ergebnisse II	79
Figurale Grundlage als Relativierung der Realität	
 B. <i>Kirche als Welt-Bühne: Symbolischer Akt und realistische Aktion</i>	85
1. Das Gleichnis von der Weltherrschaft: Der Ludus de Antichristo	85
— 2. Szenische Entwicklung	87
Spielplatz	
Kostüm und Requisit	
3. Die Handlung und ihre dramaturgische Gestaltung	99
Der Stoff und seine Umsetzung	
Das Kaiserspiel	
Das Antichristspiel	
Realismus der stummen Szenen	
4. Zeitbezüge als Hinweis auf die Verfasserschaft	139
5. Ergebnisse: Spannung zwischen Geschichtslosigkeit und Gegenwartsbezogenheit	145
 C. <i>Heilsgeschichte als Exempel: Das Benediktbeurer Weihnachtsspiel</i>	152
1. Entwicklung der Weihnachtsfeiern und ihr szenischer Gehalt .	152
2. Das bildgeschichtliche Repertoire	158

3.	Szenische Entwicklung	167
	Spielplatz des Prophetenspieles	
	Kurzcharakteristik der Handlung	
	Spielplatz des Christgeburtsspieles	
	Symbol- und Realgeschehen im Christgeburtsspiel	

4.	Ergebnisse: Theatralische Übersteigerung der Realität in klassischem Rahmen	186
----	---------------------------------------------------------------------------------------	-----

D.	<i>Bürgerliche Realistik, gefaßt in höfische Sprache: Das Osterspiel von Muri</i>	189
----	---------------------------------------------------------------------------------------------	-----

a)	Sicht der Forschung	189
----	-------------------------------	-----

b)	Szenische Entwicklung	192
----	---------------------------------	-----

1.	Vorbilder der Höllenfahrtsszene in der bildenden Kunst . .	202
----	------------------------------------------------------------	-----

2.	Ergebnisse: Drohung, Verheißung, Compassio	205
----	------------------------------------------------------	-----

REALITÄTSDARSTELLUNG ALS ERZIEHUNGSMITTEL 208

a)	Exkurs: Mirakel und Exemplum	208
----	----------------------------------------	-----

b)	Kulturgeschichtliche Situation an der Schwelle zum Spätmittelalter	212
----	--------------------------------------------------------------------	-----

c)	Passionsspiele	226
----	--------------------------	-----

1.	Texte	226
----	-----------------	-----

2.	Der ‚ludus de passione‘ aus den Carmina Burana	229
----	----------------------------------------------------------	-----

3.	Das gemischtsprachige Passionsspiel aus <u>Benediktbeuern</u>	232
----	-------------------------------------------------------------------------	-----

- Spielszenen
- Magdalenenszene
- Marienklage

4.	Ergebnisse	247
----	----------------------	-----

DER MARKTPLATZ ALS SPIELSTÄTTE: SPÄTMITTELALTERLICHES THEATER 250

A.	<i>Komprimierung und Übersteigerung der Realität</i>	250
----	----------------------------------------------------------------	-----

a)	Sicht der Forschung und Quellenlage	253
----	-----------------------------------------------	-----

b)	Das Großspiel: Montage verschiedener Realitätsschichten: Die ältere Frankfurter Passion	254
----	---------------------------------------------------------------------------------------------------	-----

c) Realitätsgehalt einzelner Szenen	270
1. Ständesatire	271
2. Krämerszene	281
3. Kreuzigung	286
ZUSAMMENFASSUNG DER ERGEBNISSE	296
LITERATURVERZEICHNIS	302
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	319